

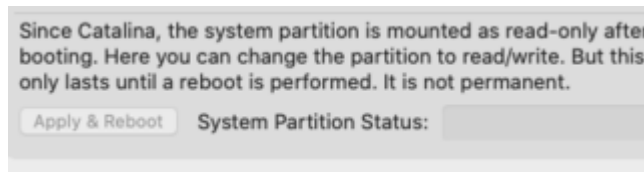
# Kext Updater Problem- und Ideenthread

Beitrag von „Sascha\_77“ vom 14. November 2020, 16:00

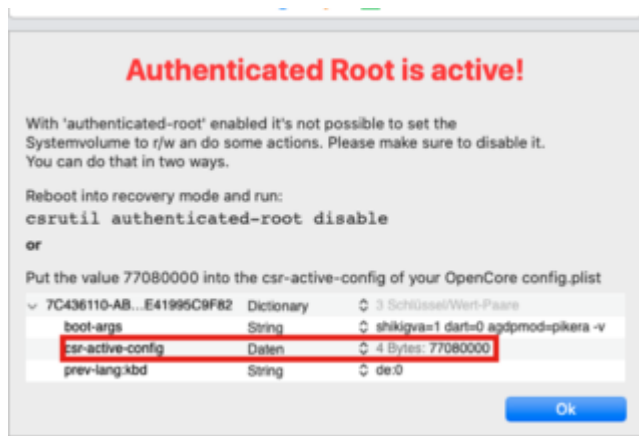
[cobanramo](#)

Habe gedacht ich hätte das schon geändert. Schau ich nochmal.

Habe hier jetzt eine neue Version angehängen die sich gänzlich mit BigSur versteht. Es kann damit unter Werkzeuge die Systemplatte als r/w gemounted werden. Wenn man alle Änderungen auf der Partition vorgenommen hat kann man dann (damit die Änderungen aktiv werden) den Apply & Reboot Button drücken.



Vorraussetzung das die Punkte unter "Werkzeuge" funktionieren ist, dass authenticated-root abgeschaltet ist. Ansonsten bleiben die Knöpfe ausgegraut und mit r/w mounten wirds nichts. Wie man das entsprechend einstellt wird in einem Hinweisenfenster erläutert sobald das System ein aktives authen..... vorfindet.



Um einfachen Zugriff auf den Mountpunkt (/Users/USER/.mu\_temp/mount) der Platte zu haben

befindet sich auf dem Desktop ein Symlink mit dem Namen des Volumes inklusive einem angehängtem "-rw".

Also heisst eure Platte z.B. "System" so heisst der Symlink "System-rw"

Durch den Klick auf Apply & Reboot wird der sog. Snapshot des System zurückgeschrieben und das Volume mit den daran vorgenommen Änderungen wieder "versiegelt". Wenn ihr den Button nicht drückt und stattdessen manuell den Rechner neustartet/herunterfährt so werden die Änderungen die ihr gemacht habt **nicht** übernommen.

Genauer handelt es sich um diesen Befehl der von nöten ist:

Code

1. `sudo bless --folder /Users/USER/.mu_temp/mount/System/Library/CoreServices --bootefi --create-snapshot`

Bitte Testen ob das zuverlässig funktioniert, dann kann ich es demnächst releasen.